

## Pressedienst

---

Pressemitteilung 018/2016

### Englischdidaktik trifft Erziehungswissenschaft

#### Internationale Gäste tagen an der Universität Vechta zur Grundschullehrerbildung im Fach Englisch

Vom 22. bis 23. Januar 2016 war die Universität Vechta Treffpunkt internationaler AnglistInnen und ErziehungswissenschaftlerInnen: Zum Thema „The Professional Development of in-service and pre-service Primary EFL teachers. National and International Research“ trafen sich über 40 WissenschaftlerInnen aus sechs Ländern, um sich über Themen der Englischlehrerbildung für den Grundschulbereich auszutauschen. Unter Leitung von Prof. Dr. Eva Wilden (Professur für Didaktik der englischen Sprache und Literatur an der Universität Vechta) und Dr. Raphaela Porsch (Institut für Erziehungswissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster) präsentierten 15 ausgewählte ReferentInnen ihre aktuellen Forschungsprojekte.

Neben ForscherInnen aus Indien (Prof. Dr. Rama Mathew, Delhi), Schweden (Prof. Dr. Janet Enever, Umeå), England (Prof. Dr. Annamaria Pinter und Prof. Dr. Shelagh Rixon, Warwick) und Deutschland (u.a. Prof. Dr. Thorsten Piske, Erlangen; Dr. Henning Rossa, Dortmund) versammelten sich auch Gäste aus der Schweiz und Österreich in der Aula der Universität. Thematische Schwerpunkte der Forschungsvorträge lagen in der Ausbildung von Fremdsprachenlehrkräften für den Primarbereich sowie der Förderung professioneller Kompetenzen von angehenden Fremdsprachenlehrkräften. Neben der Internationalität der TeilnehmerInnen zeichnete sich die Konferenz auch durch die Interdisziplinarität der Vorträge aus, indem sich WissenschaftlerInnen aus der Englischdidaktik sowie den Erziehungswissenschaften beteiligten. So gab es z.B. einen Vortrag zum Kölner PKE-Projekt, in dem EnglischdidaktikerInnen und ErziehungswissenschaftlerInnen zur professionellen Kompetenz von Englischlehrkräften forschen. Auch trugen die Organisatorinnen Prof. Dr. Eva Wilden und Dr. Raphaela Porsch eine gemeinsame Studie vor, in der sie die flächendeckende Einführung des Fremdsprachenunterrichts in der Grundschule vor über zehn Jahren aus der Perspektive der Implementationsforschung analysierten. Ganz im Sinne der Tagung betonte Prof. Dr. Norbert Lennartz, Vizepräsident für Forschung und Nachwuchsförderung, in seinem Grußwort die besondere Bedeutung der Lehrerausbildung für den Universitätsstandort Vechta.

Zu der Tagung wird im Sommer 2017 ein Sammelband mit allen Forschungsvorträgen in englischer Sprache beim Waxmann Verlag erscheinen.

Bildunterschrift: Gruppenbild der Tagungsgäste: Über 40 Gäste kamen zur Tagung nach Vechta. (Bild: Daubenspeck)

Vechta, 28. Januar 2016

#### Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck  
Universität Vechta  
Geschäftsstelle des Präsidenten  
Marketing/Presse  
Fon +49 (0) 4441.15 520  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)